

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1822-1823**

24.11.1822

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 24. November 1822.

Filfte Vorstellung im ersten Abonnement.

J o h a n n v o n P a r i s .

Eine komische Oper in zwei Aufzügen, nach dem Französischen des St. Just; die Musik ist von Boieldieu.

P e r s o n e n :

Die Prinzessin von Navarra	• •	Mad. Gervais.
Der Seneschall der Prinzessin	= =	Herr Sehring.
Johann von Paris	= = • •	Herr Weigelbaum.
Olivier, dessen Page	• • • •	Mad. Sehring.
Pedriigo, Inhaber eines Gasthofes	•	Herr Brock.
Lorezza, seine Tochter	= • • •	Dem. Haslocher.
Ein Aufwärter	• • • •	Herr Jäcker.

Gefolge der Prinzessin.

Gefolge Johanns von Paris.

Männliche und weibliche Dienerschaft  
im Gasthose.

Bauern und Bäuerinnen.

Die Handlung geht in einem Gasthose im Königreiche Navarra vor.

Wegen fortdauernder Unpäßlichkeit des Herrn Mayerhofer hat  
Herr Brock die Rolle des Pedriigo übernommen.

Zwischen dem ersten und zweyten Akt:  
Variationen für die Mandoline über ein Thema aus Aschenbrödel  
von Rossini mit voller Orchesterbegleitung, komponirt und vor-  
getragen von Pietro Bimercati, Direktor des Orchesters in  
Mailand.

P r e i s e d e r P l ä z e :

Reserve-Bogen ersten Rangs . . . . .	1 fl. — kr.	Parquet . . . . .	fl. 48 kr.
Bogen ersten Rangs . . . . .	1 —	Geschlossener Sitz daselbst . . . . .	1 —
Bogen erster Galerie . . . . .	1 —	Zweyte Galerie, Mitte . . . . .	— 30
Parterre-Bogen . . . . .	1 —	Zweyte Galerie, Seiten-Abtheilung . . . . .	— 24
Bogen zweyten Rangs . . . . .	— 40	Dritte Galerie . . . . .	— 12

Anfang: präzis sechs Uhr. Ende: halb neun Uhr.

Sonntag, den 24. November 1822.

Filfte Vorstellung im ersten Abonnement.

Die Ahnfrau.

Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen, in Versen von Grillparzer.

P e r s o n e n :

Graf Zdenko, von Borotin	• • • • •	Herr Mayerhofer.
Bertha, seine Tochter	• • • • •	• *
Jaromir	• • • • •	Herr Mayer.
Boleslaw	• • • • •	Herr Hartenstein.
Günther, Kastellan	• • • • •	Herr Wittell.
Ein Hauptmann	• • • • •	Herr Ed. Meyer.
Walter, ein Soldat	• • • • •	Herr Zeis d. j.
Noch ein Soldat	• • • • •	Herr Arheidt.

Die Ahnfrau des Hauses Borotin.  
Mehrere Soldaten und Diener.

\* Mlle. Pfeiffer, königlich • Baierische Hofschauspielerin, Bertha zur ersten Gastrolle.

Vor Anfang des Stücks:

Variationen für die Mandoline über ein Thema aus Aschenbrödel von Rossini mit voller Orchesterbegleitung, komponirt und vortragen von Pietro Bimercati, Direktor des Orchesters in Mailand.

P r e i s e d e r P l ä t z e :

Reserve-Loge ersten Rangs . . . . .	1 fl. — kr.	Parquet . . . . .	fl. 48 kr.
Logen ersten Rangs . . . . .	1 —	Geschlossener Sitz daselbst . . . . .	1 —
Logen erster Galerie . . . . .	1 —	Zweyte Galerie, Mitte . . . . .	— 30
Parterre-Logen . . . . .	1 —	Zweyte Galerie, Seiten-Abtheilung . . . . .	— 24
Logen zweyten Rangs . . . . .	— 40	Dritte Galerie . . . . .	— 12

Anfang: präzis sechs Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.

*Pr. C. f. 16A. 36<sup>th</sup>*